



Informationen zur Person

Name:	Alexander Bauer
Abschlussjahr:	2011
Tätigkeit/Arbeitgeber:	Biostatistiker / Baxalta Innovations GmbH



Warum haben Sie Statistik studiert?

Mein Interesse an der Statistik wurde im Laufe meiner Schulausbildung am Bundesrealgymnasium Ried im Innkreis geweckt. Der Schwerpunkt des Mathematik-Unterrichts lag in der Datenanalyse, welche wir auch unter Verwendung des Softwarepakets Mathematica durchführten. Nach der Matura war klar, dass das Statistik Studium an der JKU das richtige für mich ist.

Wie hilft Ihnen Statistik in Ihrem Job?

Die Biostatistik ist ein essentieller Teil in der Entwicklung von neuen und innovativen medizinischen Therapien. Mit Hilfe von statistischen Verfahren werden unter anderem optimale Studiendesigns und Stichprobengrößen für klinische Studien aber auch Sicherheit und Effektivität von neuen Therapien untersucht.

Welche Bereiche interessieren Sie in der Statistik?

Ein sehr interessanter Bereich der Biostatistik ist die quantitative Pharmakologie. Komplexe statistische Modelle werden angewendet, um zu beschreiben, wie der Körper eine Arznei umverteilt und eliminiert (Pharmakokinetik) bzw. welche Wirkung die Arznei auf den Körper hat (Pharmakodynamik). Ein wichtiger statistischer Baustein der quantitativen Pharmakologie sind die nicht-linearen gemischten Modelle.

Siehe auch: <http://newsroom.baxalta.com/stories/our-stories/Alexander-Bauer/>